RxJs 3/4 ReactiveX for Javascript

1 OBSERVABLES KOMBINIEREN	2
1.1 debounce + throttle	2
1.1.1 debounce/debounceTime	2
1.1.2 throttle/throttleTime	3
1.2 buffer	3
1.2.1 bufferTime	4
1.2.2 bufferCount	4
1.2.3 buffer	4
1.3 combineLatest	5
1.4 pairwise	6
1.5 concat	7
1.6 merge	8
1.7 zip	8
1.8 forkJoin	9
1.8.1 Webrequest	9
1.9 flatMap/switchMap	10
1.9.1 flatMap	10
1.9.2 switchMap	11
1.9.3 Webrequest	12
2 BEST PRACTICES	13
2.1 Sequenz	13
2.2 Sequenz mit Zwischenergebnissen	13
2.3 Parallel lesen, Gesamtergebnis abwarten	14

PR5 Seite 1 von 14

1 Observables kombinieren

Sehr häufig macht eine Fortsetzung des Programms erst Sinn, wenn Daten aus **mehreren** Quellen vorhanden sind. D.h. man muss mehrere Observables gleichzeitig behandeln. Dazu gibt es wieder eine große Anzahl von Funktionen, wie man diese verbindet, z.B. Webrequest bei Buttonklick.

1.1 debounce + throttle

Die Funktionen **debounce**() und **throttle**() sorgen dafür, dass bei einer Vielzahl von Werten (meist handelt es sich um Events) nicht alle zum Subscriber durchgereicht werden, sondern diese entsprechend reduziert werden. Den Unterschied kann man sich in etwa so vorstellen:

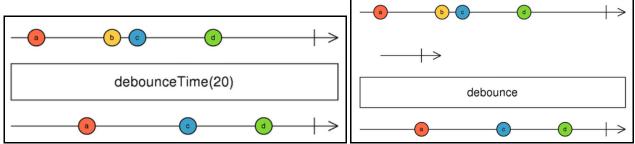
Man chattet mit einem Freund über WhatsApp, der alle 5 Sekunden eine neue Nachricht schickt. Dann hat man folgende Möglichkeiten:

- **ohne** throttle/debounce: man liest immer sofort jede Nachricht. Das ist zeitaufwändig, aber man ist immer auf dem aktuellen Stand.
- throttle: Falls neue Nachrichten angekommen sind (sieht man am Notification-Icon), liest man alle 5 Minuten die Nachricht.
- **debounce**: man liest prinzipiell einmal keine Nachricht und lässt den Freund seine in viele Einzelteile zerhackte Geschichte fertig erzählen. Erst wenn er 5 Minuten nichts mehr schickt, schaut man nach.

Oder bei MouseMove-Events:

- **debounce**: sendet prinzipiell einmal keine Events. Erst wenn die Maus eine bestimmte Zeit nicht bewegt wurde, wird das Event durchgereicht.
- throttle: sendet nicht alle Mouse-Events, sondern nur zu bestimmten Zeitpunkten genau einen Wert.
- Demo: http://demo.nimius.net/debounce_throttle/

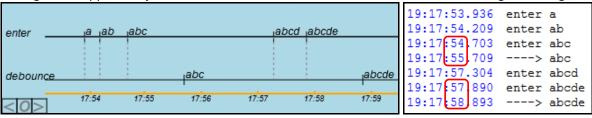
1.1.1 debounce/debounceTime



Verzögert das Emittieren von Werten auf eine Mindest-Wartezeit. Es wird also sichergestellt, dass innerhalb der angegebenen Zeitspanne (in Millisekunden) "Ruhe herrscht", damit danach ein Wert emittiert wird. Das ist bei Eingabefeldern oft sinnvoll, wo man nicht sofort auf jeden Tastendruck reagieren will.

```
const txtInput = document.querySelector('#txtInput');
Rx.fromEvent(txtInput, 'keyup')
  .pipe(
    map(x => x.currentTarget.value),
    draw(0, 'enter'),
    debounceTime(1000),
    )
    .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, '---->'));
```

Solange man tippt, wird jetzt kein Wert emittiert, erst wenn eine Sekunde keine Eingabe erfolgt, wird ausgelöst.

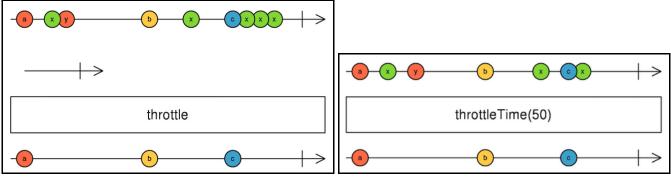


Anstelle einer fixen Zeit kann man auch ein Observable angeben, das diese Verzögerungszeiten liefert:

PR5 Seite 2 von 14

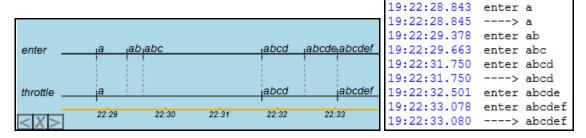
```
Rx.fromEvent(txtInput, 'keyup')
  .pipe(
    map(x => x.currentTarget.value),
    draw(0, 'enter'),
    debounce(_ => Rx.interval(1000)),
    )
    .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, '---->'));
```

1.1.2 throttle/throttleTime

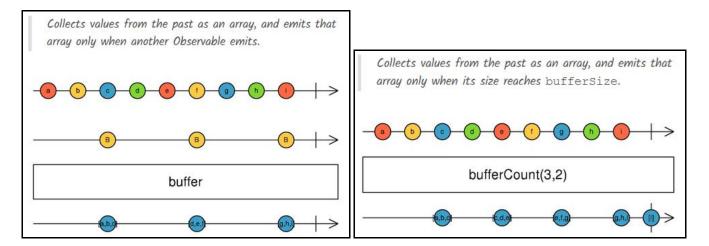


Sendet nach einer bestimmten Zeit einen Wert, wenn in der Zwischenzeit einer oder mehrere Werte angefallen sind.

```
const txtInput = document.querySelector('#txtInput');
Rx.fromEvent(txtInput, 'keyup')
  .pipe(
    map(x => x.currentTarget.value),
    draw(0, 'enter'),
    throttleTime(1000),
    )
    .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, '---->'));
```



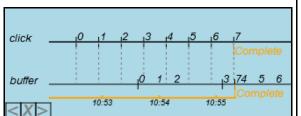
1.2 buffer



PR5 Seite 3 von 14

1.2.1 bufferTime

bufferTime() funktioniert ähnlich wie **debounce**(), jedoch werden die vorherigen Werte nicht verworfen, sondern in einem Array gesammelt.

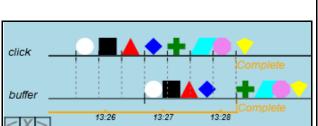


```
12:10:52.544
12:10:52.942
               1
12:10:53.346
               2
12:10:53.643
               0,1,2
12:10:53.745
12:10:54.145
               5
12:10:54.544
12:10:54.945
               6
12:10:55.143
               3,4,5,6
12:10:55.347
12:10:55.348
              Completed
12:10:55.363
12:10:55.366
              Completed
```

1.2.2 bufferCount

Bei bufferCount() wird immer dann emittiert, wenn sich eine bestimmte Anzahl von Werten angehäuft hat:

```
Rx.interval(400)
  .pipe(
    take(8),
    draw(0, ''),
    bufferCount(4),
    )
  .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, ''));
```

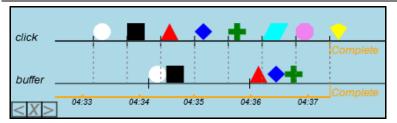


```
12:13:25.514
12:13:25.914
               1
12:13:26.314
               2
12:13:26.715
12:13:26.717
               0,1,2,3
12:13:27.117
               4
12:13:27.516
               5
12:13:27.916
               6
12:13:28.318
12:13:28.319
              Completed
12:13:28.326
               4,5,6,7
12:13:28.329
              Completed
```

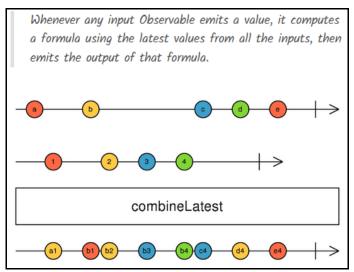
1.2.3 buffer

Bei **buffer**() wird nicht eine bestimmte Zeitdauer gewartet, sondern es werden bei Auftreten eines Wertes eines anderen Observables die gesammelten Werte geliefert.

PR5 Seite 4 von 14

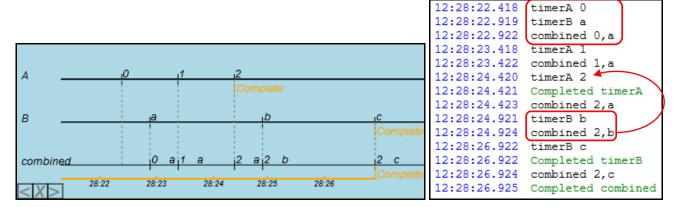


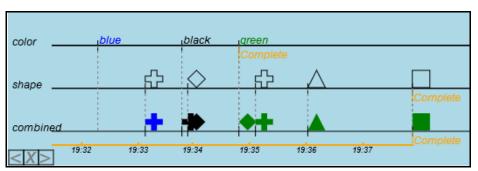
1.3 combineLatest



Aus zwei oder mehreren Observables werden bei Auftreten eines Wertes die jeweils aktuellen Werte eines jeden Observable genauso emittiert.

```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['A', 'B', 'combined']);
const items = ['a', 'b', 'c', 'd'];
const timerA = Rx.timer(1000, 1000).pipe(take(3));
const timerB = Rx.timer(1500, 2000).pipe(map(x => items[x]), take(3));
timerA.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(0, 'timerA', true));
timerB.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'timerB', true));
Rx.combineLatest(timerA, timerB)
   .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(2, 'combined', true));
```



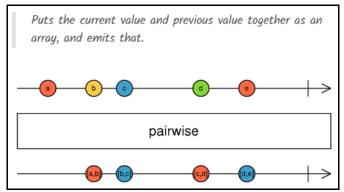


Als zusätzlichen Parameter kann man eine Kombinationsfunktion angeben:

PR5 Seite 5 von 14

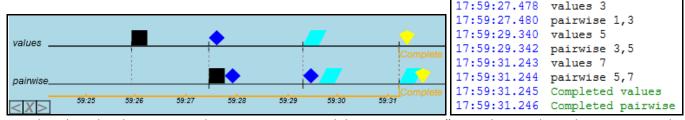
```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['A', 'B', 'combined']);
const timerA = Rx.timer(1000, 1000).pipe(take(3));
const timerB = Rx.timer(1500, 2000).pipe(take(3));
timerA.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(0, 'timerA', true));
timerB.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'timerB', true));
Rx.combineLatest(timerA, timerB (a, b) \Rightarrow ^{a}+\{b\}=\{a + b\}
  .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(2, 'combined', true));
12:33:38.252 timerA 0
12:33:38.753 timerB 0
12:33:38.756 combined 0+0=0
12:33:39.251 timerA 1
12:33:39.257
             combined 1+0=1
12:33:40.252 timerA 2
12:33:40.252 Completed timerA
12:33:40.257 combined 2+0=2
12:33:40.754 timerB 1
12:33:40.759 combined 2+1=3
12:33:42.756
             timerB 2
12:33:42.756
             Completed timerB
12:33:42.760 combined 2+2=4
12:33:42.761
             Completed combined
```

1.4 pairwise



pairwise() funktioniert \(\text{ahnlich wie combineLatest()}, \(\) jedoch wird aus einem Observable der aktuelle und
der vorherige Wert als Array geliefert.

```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['values', 'pairwise']);
RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([1, 3, 5, 7], 1500, 2000)
   .pipe(
    draw(0, 'values'),
    pairwise())
   .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'pairwise'));
```



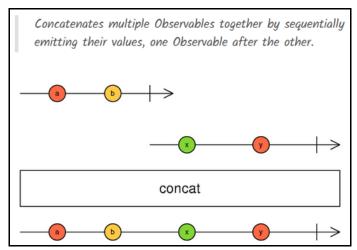
17:59:25.947

values 1

Man beachte, dass bei Emission des ersten Wertes noch kein **pairwise**() ausgelöst wird, sondern erst wenn das erste Paar zur Verfügung steht, also bei 3.

PR5 Seite 6 von 14

1.5 concat



Die Werte zwei oder mehrerer Observables werden sequentiell verknüpft und in der richtigen Reihenfolge emittiert. Es wird aber abgewartet, bis das erste Observable completed ist. Das zweite Observable startet also nicht, bevor das erste beendet ist.

```
const valuesA = RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([1, 2, 3], 600, 600)
    .pipe(delay(1500));
const valuesB = RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([4, 5, 6], 600, 600);
valuesA.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(0, 'A'));
valuesB.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'B'));
Rx.concat(valuesA, valuesB).subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(2, 'concat'));
```

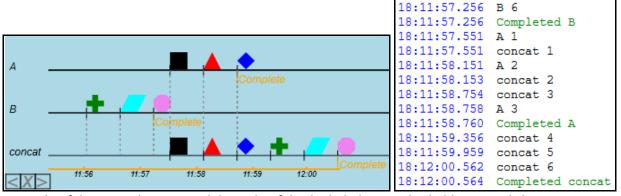
18:11:56.051

18:11:56.653

B 4

B 5

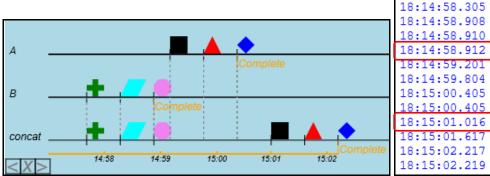
Es wird sichergestellt, dass die Reihenfolge (zuerst A, dann B) eingehalten wird.



Die Reihenfolge ist wichtig, es wird die Reihenfolge beibehalten, und sobald wie möglich emittiert:

Rx.concat(valuesB, valuesA).subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(2, 'concat'));

18:14:57.703 B 4
18:14:57.703 concat 4



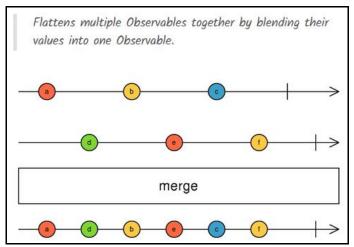
18:14:58.305 B 5 18:14:58.305 concat 5 18:14:58.908 в 6 18:14:58.910 concat 6 18:14:58.912 Completed B 18:14:59.201 18:14:59.804 A 2 2.1 s 18:15:00.405 A 3 18:15:00.405 Completed A 18:15:01.016 concat 18:15:01.617 concat 18:15:02.217 concat 3 Completed concat

Completed B: 14:58.9

concat 1: 15:01.0 (=14:58.9 + 1.5 start delay + 0.6 emit delay)

PR5 Seite 7 von 14

1.6 merge



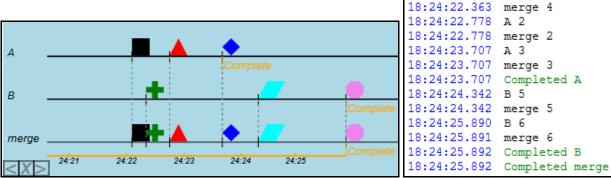
Im Gegensatz zu **concat**() wird bei **merge**() die flache Struktur mit Werten in jener Reihenfolge erzeugt, in der sie anfallen, egal welches Observable es emittiert.

18:24:22.112 18:24:22.114

18:24:22.362 B 4

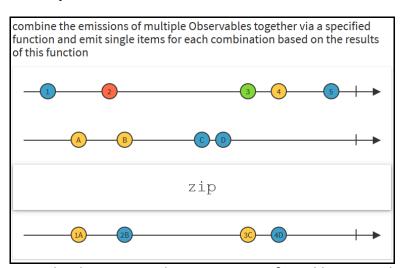
merge 1

```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['A', 'B', 'merge']);
const valuesA = RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([1, 2, 3]);
const valuesB = RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([4, 5, 6]);
valuesA.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(0, 'A'));
valuesB.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'B'));
Rx.merge(valuesA, valuesB).subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(2, 'merge'));
```



Auch hier kann man wieder mehr als zwei Observables kombinieren.

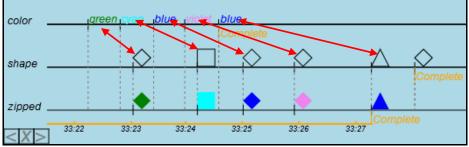
1.7 zip



Es werden die Daten aus den Streams im Reißverschlusssystem kombiniert. Immer dann also, wenn bei jedem Stream ein Element vorhanden, wird eine Kombination emittiert.

PR5 Seite 8 von 14

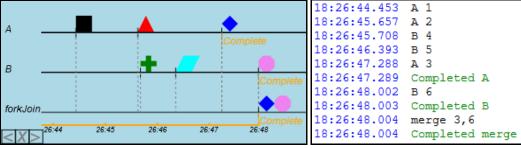
```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['color', 'shape', 'zipped']);
const obsColors = RxJsVisualizer.createStreamFromArrayRandom(colors, RxJsVisualizer.rnd(3, 6));
const obsLogos = RxJsVisualizer.createStreamFromArrayRandom(shapes, RxJsVisualizer.rnd(3, 6));
obsColors.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(0, 'color'));
obsLogos.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'shape'));
Rx.zip(obsColors, obsLogos, (a, b) => `${a} ${b}`)
    .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(2, 'zipped'));
```



1.8 forkJoin

Diese Methode macht Sinn, wenn man an mehreren Observables interessiert ist, jedoch nur dann, wenn alle beendet sind und man nur den letzten Wert braucht. Es funktioniert also nur mit Observables, die allesamt das completed event auslösen!

```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['A', 'B', 'forkJoin']);
const valuesA = RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([1, 2, 3]);
const valuesB = RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([4, 5, 6]);
valuesA.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(0, 'A'));
valuesB.subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'B'));
Rx.forkJoin(valuesA, valuesB).subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(2, 'merge'));
```



Das Ergebnis liegt als Array vor.

1.8.1 Webrequest

Sehr brauchbar ist dieser Operator, wenn man parallel mehrere Webrequests durchführt und alle gemeinsam abwarten möchte.

Angenommen man möchte folgende drei Requests gemeinsam behandeln:

- https://jsonplaceholder.typicode.com/users/1
- https://jsonplaceholder.typicode.com/todos/9
- https://jsonplaceholder.typicode.com/comments/16

Dann könnte man das mit folgendem Code erreichen:

PR5 Seite 9 von 14

```
function requestHttp(resource, id, prop, lineNr, offset) {
 return Rx.from(
     fetch(`https://jsonplaceholder.typicode.com/${resource}/${id}`)
     .then(x => x.json())
   .pipe(
     delay(offset),
     map(x => x[prop]),
     draw(lineNr)
   );
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['users', 'todos', 'comments', 'forkJoin']);
const httpA = requestHttp('users', 1, 'name', 0, 500);
const httpB = requestHttp('todos', 9, 'title', 1, 1500);
const httpC = requestHttp('comments', 16, 'email', 2, 0);
Rx.forkJoin(httpA, httpB, httpC)
  .pipe(map(x => `User "\{x[0]\}" has "\{x[1]\}" /
                                                   [${x[2]}]`))
  .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(3));
```

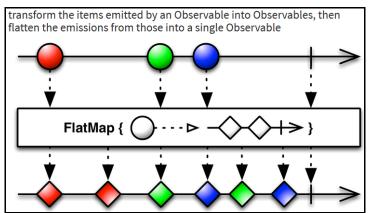
Da das Ergebnis als Array vorliegt, kann man natürlich auf die einzelnen Werte zugreifen:



1.9 flatMap/switchMap

Die Operatoren flatMap und switchMap verhalten sich sehr ähnlich.

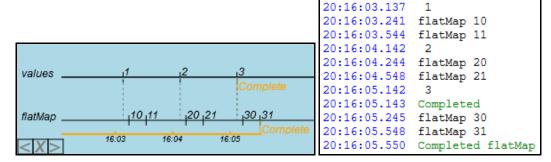
1.9.1 flatMap



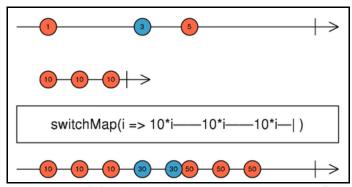
flatMap() erzeugt aus Werten eines Observables weitere Observables und kombiniert diese Teilsequenzen mittels merge zu einer Gesamtsequenz.

Es entspricht in etwa dem LINQ-Operator **SelectMany**, der aus einer Liste von Listen eine einzige zusammenhängende Liste erzeugt.

PR5 Seite 10 von 14

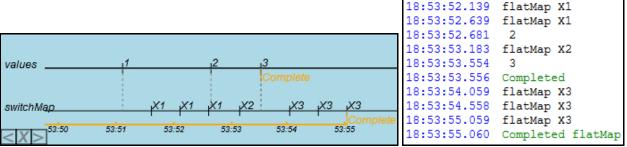


1.9.2 switchMap



switchMap() funktioniert im Prinzip wie **flatMap()**, jedoch wird das Emittieren des inneren Observables unterbrochen, sobald ein neuer Wert des äußeren Observables auftritt. In obigem Diagramm fehlt also ein "blauer 30er" im Vergleich zu flatMap, weil eben zu diesem Zeitpunkt ein 5er emittiert wurde.

```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['values', 'switchMap']);
RxJsVisualizer.createStreamFromArraySequence([1, 2, 3])
  .pipe(
    draw(0, '', true),
    switchMap(x => Rx.interval(500).pipe(map(y => `X${x}`), take(3))))
  .subscribe(RxJsVisualizer.observerForLine(1, 'flatMap'));
```

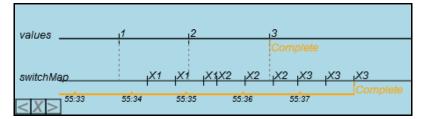


18:53:51.134 18:53:51.638

flatMap X1

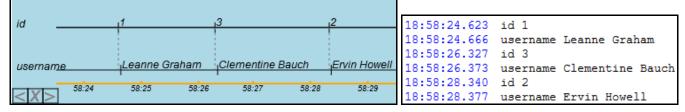
Zum Vergleich flatMap:

PR5 Seite 11 von 14



1.9.3 Webrequest

Das braucht man üblicherweise bei einem WebRequest, der bei Button-Klick oder bei Eingabe in ein Textfeld (meist mit debounceTime) ausgelöst werden soll. Man bekommt ja bei einem Web-Aufruf ein Observable mit dem Response zurück. Das ist zwar nur ein Wert, aber ist trotzdem ein Observable.



PR5 Seite 12 von 14

2 Best Practices

Jetzt sollen noch ein paar Anwendungen besprochen werden, die immer wieder in ähnlicher Form auftreten.

2.1 Sequenz

Ein Standardproblem ist, dass man mehrere Web-Aufrufe hintereinander braucht, wobei jeder Aufruf Daten des vorherigen Aufrufs benötigt.

Beispiel:

- 1. Mit einem Username liest man ein User-Objekt
- 2. Aus dem User-Objekt erhält man die Userld, mit der man sich die Orders holt
- 3. Aus der Orderld der ersten Order liest man schließlich die OrderDetails
- 4. Die OrderDetails werden angezeigt.

Das löst man üblicherweise mit einer switchMap-Sequenz, bei der man evtl. noch die einzelnen Daten mit map() auflöst.

2.2 Sequenz mit Zwischenergebnissen

Wenn man auch die Zwischenergebnisse braucht, speichert man sich diese mit tap() in lokalen Variablen. Diese sind dann im Subscribe verfügbar und zu dem Zeitpunkt dann auch sicher zugewiesen.

```
let currentUser = {};
let currentOrders = [];
let currentOrder = {};
readUserByName('hhuber') //a single User
  .pipe(
    tap(x \Rightarrow currentUser = x),
    map(x => x.userId),
    switchMap(x \Rightarrow readOrdersOfUser(x)), //Array of Orders
    tap(x \Rightarrow currentOrders = x),
    map(x \Rightarrow x[0]),
    tap(x => currentOrder = x),
    map(x => x.orderId),
    switchMap(x => readOrderDetailsOfOrder(x)) //Array of OrderDetails
  .subscribe(x => {
    console.log(`Nr of orders of ${currentUser.lastname}: ${currentOrders.length}`);
    const date = currentOrder.orderDate;
    console.log(`order at ${date.getDate()}.${date.getMonth()+1}.${date.getFullYear()}`);
    x.forEach(y => console.log(`${y.amount} x ${y.product}`));
  });
```

PR5 Seite 13 von 14

```
09:52:20.188 Nr of orders of Huber: 3
09:52:20.190 order at 21.3.2019
09:52:20.191 4 x Chai
09:52:20.192 10 x Tofu
09:52:20.192 2 x Ikura
```

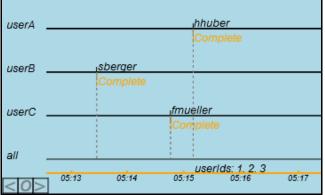
2.3 Parallel lesen, Gesamtergebnis abwarten

Hier ist forkJoin() die richtige Funktion, aber nur wenn man sicher ist, dass die Observables completed werden. Das ist bei HTTP-requests aber der Fall.

```
Rx.forkJoin(
    readUserByName('hhuber', 2500),
    readUserByName('sberger', 800),
    readUserByName('fmueller', 2100)
)
.subscribe(
    x => {
        const [huber, berger, mueller] = x;
        console.log(`userIds: ${huber.userId}, ${berger.userId}, ${mueller.userId}`);
    }
);
```

Mit Visualisierung sieht es so aus:

```
RxJsVisualizer.prepareCanvas(['userA', 'userB', 'userC', 'all']);
Rx.forkJoin(
    readUserByName('hhuber', 2500).pipe(draw(0, 'userA', true, x => x.username)),
    readUserByName('sberger', 800).pipe(draw(1, 'userB', true, x => x.username)),
    readUserByName('fmueller', 2100).pipe(draw(2, 'userC', true, x => x.username))
)
.subscribe(
    x => {
        const [huber, berger, mueller] = x;
        RxJsVisualizer.writeToLine(3, `userIds: ${huber.userId}, ${berger.userId}, ${mueller.userId}`);
    }
);
```



```
17:05:13.476 userB {"username":"sberger", "userId":2, "firstname":"Susi", "lastname":"Berger"}
17:05:13.477 Completed userB
17:05:14.776 userC {"username":"fmueller", "userId":3, "firstname":"Fritzi", "lastname":"Müller"}
17:05:14.777 Completed userC
17:05:15.176 userA {"username":"hhuber", "userId":1, "firstname":"Hansi", "lastname":"Huber"}
17:05:15.176 Completed userA
17:05:15.178 userIds: 1, 2, 3
```

PR5 Seite 14 von 14